



BR VOLLEYS VS. VFB FRIEDRICHSHAFEN

26. April 2026 | 17:00 Uhr | Max-Schmeling-Halle



# WOLLEY MAX



# W

ENGAGIERT FÜR BERLIN

# Anspruch verbindet.



Seit mehr als einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen: [weberbank.de/engagement](http://weberbank.de/engagement)

Die Privatbank der Hauptstadt.

# Weberbank



## PIC-PICK DER WOCHE

Es muss schon viel passieren, dass Moritz Reichert aus der Haut fährt. Den sonst in sich ruhenden Außenangreifer brachte ein Schiedsrichterpfeiff im ersten Halbfinale so richtig auf die Palme. Und nicht nur ihn, auch Ruben Schott und Fedor Ivanov steht auf dem Foto das Entsetzen ins Gesicht geschrieben. Auf Instagram gab es dazu eine Slideshow mit möglichen Bildunterschriften – natürlich mit einem Augenzwinkern, zum Beispiel: „Wenn es nach dem Playoff-Sieg keinen Tag frei gibt“ oder „wenn Jake bei 21:13 in der Abwehr nach dem Ball rennt“. Hoffentlich kommt heute kein solcher Schreckmoment dazu. Die Spannung ist schließlich schon groß genug. Willkommen zu diesem „Do or die“-Match im Volleyballtempel!

### IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

#### HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH  
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin  
Telefon: 030 48 82 56 70  
info@br-volleys.de

#### Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,  
Matthias Klee

#### Redaktion

Christof Bernier

#### VERLAG & GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH  
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin  
Telefon: 030 43 777 82-0  
Telefax: 030 4 777 82 - 22  
info@raz-verlag.de  
www.raz-verlag.de

#### Geschäftsführung

Tomislav Bucec

#### Redaktion

Bernd Karkossa  
Redaktion\_vom@raz-verlag.de

#### Anzeigen

Falko Hoffmann  
Anzeigen@raz-verlag.de

#### Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

#### Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



## ALLE GEMEINSAM GEGEN DAS SAISONENDE

Tag der Entscheidung im Playoff-Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft! Wer folgt der SVG Lüneburg in die am Mittwoch startenden Endspiele um den Titel? Nach zwei Begegnungen steht es zwischen den BR Volleys und dem VfB Friedrichshafen in der Serie 1:1 und jetzt verfügen die Berliner im „Do or die“-Match über den Heimvorteil. Mit einer besseren Aufschlagleistung und der Unterstützung des Volleyballtempel-Publikums wollen sich die Hauptstadtler heute in der Max-Schmeling-Halle durchsetzen.

Nachdem Alexandre Leal im Laufe der Woche aus persönlichen Gründen um die Entbindung vom Cheftrainerposten bat, steht Markus Steuerwald nun beim Entscheidungsspiel erstmals als Headcoach an der Seitenlinie. „Es ist eine besondere Situation und mehr Verantwortung, aber um mich geht es jetzt als allerletztes. Wie bisher auch ist es meine Aufgabe, die Mannschaft bestmöglich

auf das nächste Spiel vorzubereiten und das ist eben ein ganz wichtiges“, ordnet der 37-Jährige seine Rolle ein und biegt auf das Sportliche zu: „Es geht darum, wie wir uns als Team steigern und Friedrichshafen nochmal knacken können.“

Beim 3:1-Heimerfolg stimmte vieles. Ihren besten Satz der Serie spielten die Berliner aber auswärts am Bodensee zum Start ins Match (25:16). Dass dann mehr Tiefen als Höhen im weiteren Verlauf des Duells folgten (2:3), war ebenso ärgerlich wie vermeidbar, wobei der VfB sein Niveau auch deutlich hochschrauben konnte. „Vielleicht haben wir das ein oder andere Ass zu viel gefressen, auch in spielentscheidenden Momenten, aber insgesamt war unsere Annahmelleistung in Ordnung“, analysiert der frühere Libero Spiel zwei in der SPACETECH ARENA. „Was wir uns vorwerfen müssen: Wir haben aus unseren guten Annahmen zu wenig gemacht. Hier müssen wir ansetzen und



uns wieder steigern, genauso wie im Aufschlag.“ Neben Jake Hanes (25 Punkte) erreichte nur Moritz Reichert einen zweistelligen Score (11) und trotzdem fehlten am Ende im Tiebreak nur wenige Punkte zum Weiterkommen.

Friedrichshafen hat durch den umjubelten Heimsieg die zweite Finalteilnahme der Saison im Blick, nachdem der VfB die BR Volleys schon aus dem Zoi DVV-Pokal werfen konnte. Die Mehrzahl der Entscheidungsspiele ging in den letzten Jahren aber klar an Berlin, insbesondere in den Playoffs. So spricht die Historie für den Titelverteidiger, jedoch kann sich die aktuelle Mannschaft davon nichts kaufen, muss sich den Erfolg selbst erarbeiten. „Wir haben

**„Ich gehe davon aus, dass es in der Halle richtig knistert. Das wünscht man sich als Sportler. Für solche Matches am Saisonende, in denen es um alles geht, trainiert man monatelang“**

Spieler, die solche Drucksituationen schon häufig erlebt und auch gemeistert haben. Wir werden sie am Sonntag auf dem Court brauchen“, setzt Steuerwald auf die Erfahrung im Kader des Deutschen Meisters. Dazu soll die Atmosphäre in der Arena positive Energie freisetzen: „Ich gehe davon aus, dass es in der Halle richtig knistert. Das wünscht man sich als Sportler. Für solche Matches am Saisonende, in denen es um alles geht, trainiert man monatelang“, so der Ex-Häfler und betont noch einmal: „Wir haben lange auf diesen Moment hingearbeitet und uns mit der Siegerserie in der Hauptrunde genau den Vorteil für dieses Spiel geholt. Jetzt wollen wir den mit unseren Fans auch nutzen!“

# Berlin Recycling Volleys



Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Maximilian Treiter	Libero	26.04.05	188	GER
2	Matthew Knigge	Mittelblock	02.06.96	202	USA
3	Kilian Schmiedeke	Diagonal	01.09.08	197	GER
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
7	Simon Plaskie	Außenangriff	10.03.01	193	BEL
8	Benjamin Kirsch	Mittelblock	03.04.06	204	GER
9	Nolan Flexen	Außenangriff	12.02.02	204	USA
10	Daniel Malescha	Diagonal	28.04.94	203	GER
11	Jelle Bosma	Mittelblock	08.03.03	205	NED
12	Florian Krage-Brewitz	Mittelblock	11.01.97	204	GER
13	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
15	Moritz Reichert	Außenangriff	15.03.95	195	GER
17	Arthur Wehner	Zuspiel	25.05.05	205	GER
22	Jake Hanes	Diagonal	03.05.98	212	USA
24	Kyle Dagostino	Libero	18.05.95	175	USA
33	Fedor Ivanov	Zuspiel	01.12.00	195	FIN
	Markus Steuerwald	Cheftrainer	07.03.89		GER

# VfB Friedrichshafen



Foto: Alexander Hohth

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Vojin Cacic	Außenangriff	31.03.90	202	MNE
2	Gustavo Antonio Maciel	Mittelblock	15.01.02	205	ARG
4	Tim Peter	Außenangriff	08.09.97	197	GER
5	Louis Kunstmann	Mittelblock	10.09.00	204	GER
6	Leonard Graven	Libero	22.04.04	180	GER
7	Kyle Patrick Hobus	Diagonal	19.03.00	204	USA
8	Aleksa Batak	Zuspiel	18.01.00	195	SRB
10	Lucas Huckle	Libero	28.03.06	186	GER
11	Marcus Böhme	Mittelblock	25.08.85	212	GER
12	Daniel Habermaas	Zuspiel	29.04.05	194	GER
14	Parker James Van Buren	Diagonal	26.04.02	205	USA
16	Simon Kohn	Außenangriff	05.08.04	190	GER
17	Corey Chavers	Außenangriff	17.01.97	197	GER
18	Simon Tabermann Uhrenholt	Mittelblock	17.06.04	203	DNK
24	Jonas Peter van Huizen	Außenangriff	18.06.02	193	CAN
	Adam Swaczyna	Cheftrainer	04.05.89		POL
	Patryk Gosztyla	Co-Trainer	19.08.93		POL



## **DIE ZWEI HAUDEGEN DES VFB FRIEDRICHSHAFEN**

Berlin gegen Friedrichshafen – dieses Duell schreibt seit einem Vierteljahrhundert besondere Geschichten und brachte prägende Figuren dieser Rivalität hervor. Viele Jahre mittendrin: Marcus Böhme. Wenn heute der Abpfiff erfolgt, könnte das vielleicht auch den Schlusstrich unter die Karriere des Mittelblockers bedeuten. Die Fans der BR Volleys würden es sicher begrüßen, denn das

hieß nichts anderes, als dass die Berliner erneut das Finale um die Deutsche Meisterschaft erreicht haben. Der 40-jährige Böhme hängt seine Schuhe nach dieser Saison an den Nagel – nach 21 Jahren Profivolleyball ist die Zeit reif für etwas Neues.

In der Volleyball-Welt hat der gebürtige Berliner seine Spuren hinterlassen. Angefangen im Nachwuchs des SV Preußen Berlin, wechselte er noch in der Jugend zum Sport-Club Charlottenburg, ging dann zum VC Olympia, um von 2005 bis 2009 für den SCC in der Bundesliga aufzuschlagen. Dass er allerdings nach vier Jahren seine Heimatstadt Richtung Bodensee verließ und sich dem damaligen Primus anschloss, war aus Berliner Sicht eine bittere Nachricht. Nach drei Jahren in Friedrichshafen zog Böhme weiter. VC Altopere San Giustino in Italien, Generali Haching, Fenerbahce Istanbul (TUR), MKS Cuprum Lubin (POL), Olympiakos Piräus (GRE) und Dynamo Lo in Russland waren seine Stationen, ehe er 2020 nach Friedrichshafen zurückkehrte. Er wurde je zweimal Deutscher Meister und Pokalsieger, mit Piräus feierte der



Riese zweimal den Meistertitel in Griechenland. Für die deutsche Nationalmannschaft bestritt Böhme 270 Länderspiele, wurde u.a. WM-Dritter und Vize-Europameister.

„Die Knochen tun eigentlich noch gar nicht so sehr weh, das war es nicht“, wird Marcus Böhme zum Ende seiner sportlichen Laufbahn auf der VfB-Homepage zitiert. „Es hat schon ein Weilchen gedauert, mich mit diesem Gedanken anzufreunden“, gibt er zu. „Klar hätte ich auch noch ein Jahr spielen können. Genauso gut hätte schon vor zwei Jahren Schluss sein können. Ich denke, ich habe das richtige Mittelmaß gefunden. Ich habe nicht mehr immer gespielt, hatte aber noch meine Rolle im Team. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt.“ Nun blickt er auf eine „nicht ganz alltägliche Karriere“ zurück, wie er selbst sagt. Denn der 2,12 Meter große Modellathlet wusste schon immer auch die schönen Seiten des Lebens außerhalb des Sports zu schätzen. „Dafür waren dann eher die Clubs in der Türkei und in Griechenland da. In Istanbul und Athen kannst du schon darauf kommen, dass es auch schöne Dinge abseits des Volleyballfeldes gibt“, sagt Böhme. Von seinem Verein wurde er schon im zweiten Halbfinalspiel gegen die BR Volleys in großem Rahmen emotional verabschiedet. „Marcus ist ein besonderer Charakter und ein besonderer Mensch, der uns sicherlich sehr fehlen wird“, sagte VfB-Geschäftsführer Thilo Späth-Westerholt. Böhme wird bei Heimspielen



Großer Auftritt - Starker Preis  
Ihr neuer Qashqai mit 11.600€ Vorteil!

**Qashqai N-Connecta**  
Automatik  
Benzin Hybrid  
Tageszulassung

Unser Aktionspreis:  
**€ 34.890,-**

- 360 Grad Kamera
- beheizb. Frontscheibe
- beheizb. Lenkrad
- Multimedia + Carplay
- elektr. Heckklappe
- Head-up-Display

Bei uns jetzt **€ 11.600,-<sup>1</sup>** Preisvorteil

**Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-POWER 4x2, 140 kW (190 PS), Energieverbrauch kombiniert: 5,1-5,3 (l/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 116 - 119 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: D**

<sup>1</sup>Einsparung gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. **Be-grenzte Stückzahl, nur solange der Vorrat reicht.** Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS  
**WEGENER**  
*Weil Vertrauen wichtig ist!*

[www.autohaus-wegener.de](http://www.autohaus-wegener.de)

- Autohaus Wegener Berlin GmbH  
Am Julisturm 54, 13599 **Berlin-Spandau**
- Buckower Damm 100, 12349 **Berlin-Britz**
- Oranienburger Straße 180, 13437 **Berlin-Wittenau**
- Wendenschloßstraße 26, 12559 **Berlin-Köpenick**
- Autohaus Wegener GmbH  
Zossener Landstraße 12, 14974 **Ludwigfelde**
- Wegener Automobile GmbH  
Fritz-Zubeil-Straße 51, 14482 **Potsdam**
- Auto-Center Wegener GmbH  
Waldemarstraße 11a, 14641 **Nauen**



# FANARTIKEL

## AM PULS DES SPIELS

**VOLLEYBALLTEMPEL**  
**FANSPECIAL**  
**AM 26. APRIL**

**SCHAL**

**15,- €**

~~VK 20,- €~~



Fanartikel erhältst du 24/7 im Onlineshop unter:

**[br-volleys-shop.de](http://br-volleys-shop.de)**

des VfB in Zukunft sicher häufig als Zuschauer dabei sein. Er bleibt in der Region, mit seiner Frau Larissa renoviert er ein Häuschen im Umland.

Ein weiterer Haudegen im VfB-Team ist Vojin Cacic. Sein früherer Trainer Mark Lebedew hatte ihm einst den Spitznamen „Warrior“ verpasst, und dem machte er in zwei Begegnungen in dieser Saison mit den BR Volleys nicht nur durch sein Aussehen mit Glatze und Vollbart, sondern vor allem auch durch Leistung alle Ehre. Bei der Niederlage der Berliner im Pokal-Halbfinale im Dezember wie auch am vergangenen Samstag im Tiebreak tat die Kämpfernatur aus Montenegro den Hauptstädtern mit seinen Aufschlägen und seiner Cleverness im Angriff richtig weh. 36 Jahre ist der Außenangreifer inzwischen alt – und wie Böhme hat er eine Reise



durch halb Europa, dazu Iran und Saudi-Arabien, hinter sich. Bereits von 2021 bis 2023 war er für die Häfler aktiv, holte im ersten Jahr den DVV-Pokal. Überraschend war er vor dieser Saison zum 13-maligen Deutschen Meister an den Bodensee zurückgekehrt und hatte einen Einjahresvertrag unterschrieben. Zunächst von Verletzungen zurückgeworfen, stellte er seinen Wert abermals unter Beweis. „Kampfgeist und Leidenschaft sind Teil meiner Identität als Spieler. Ich glaube fest daran, dass diese Art von Energie wichtig für eine Mannschaft ist. Und genau die bringe ich mit – auf dem Feld und in der Kabine“, beschrieb er sich auf der Homepage des Vereins selbst. Cheftrainer Adam Swaczyna lobte ihn an gleicher Stelle. „Vojin ist ein Vorbild auf und neben dem Feld. Er ist jemand, der viele Emotionen mitbringt, gleichzeitig aber auch ein Ruhepol in schwierigen Momenten ist.“ Ein echter „Warrior“ eben, wie man ihn in solchen Spielen wie heute braucht.

Foto: Alexander Hoth

AUS BERLIN – FÜR BERLIN

# Dein Stück vom LOTTO-Glück



Von Ihrem Spieleinsatz bei LOTTO Berlin gehen mindestens 20 Prozent an die LOTTO-Stiftung Berlin – seit 1975 über 2,8 Mrd. Euro.

Der Berliner Sport und die Jugendarbeit werden hierbei besonders großgeschrieben, denn die Hälfte der Stiftungsgelder werden für Sport- und jugendfördernde Vorhaben bereitgestellt.

Premiumpartner 2024/2025

 **LOTTO**<sup>®</sup>  
Berlin

# PLAYOFF SPIELPLAN



VIERTELFINALE 1	VIERTELFINALE 2	VIERTELFINALE 3	VIERTELFINALE 4
 <b>SVG Lüneburg</b> VS <b>WKV Volleys Herrsching</b> 	 <b>BERLIN RECYCLING Volleys</b> VS <b>Energiequelle Netzhoppers KW</b> 	 <b>VfB Friedrichshafen</b> VS <b>Barock Volleys MTV Ludwigsburg</b> 	 <b>SWD powervolleys Düren</b> VS <b>Helios GRIZZLYS Giesen</b> 
<b>3:0</b>	<b>3:0</b>	<b>3:0</b>	<b>3:1</b>
<b>3:1</b>	<b>3:1</b>	<b>1:3</b>	<b>3:2</b>
-	-	<b>3:0</b>	-

HALBFINALE 1		HALBFINALE 2		
 <b>SVG Lüneburg</b>	VS  <b>SWD powervolleys Düren</b>	 <b>VfB Friedrichshafen</b>	VS  <b>BERLIN RECYCLING Volleys</b>	
<b>3:0</b>	<b>3:1</b>	<b>1:3</b>	<b>3:2</b>	
				<b>Spiel 3</b> Max-Schmeling- Halle So. · 26.04.2026 17:00 Uhr

FINALE					
		<b>SVG Lüneburg VS Sieger Halbfinale 2</b>			
<b>Spiel 1</b> LKH ARENA Mi. · 29.04.2026 20:00 Uhr	<b>Spiel 2</b> Termin folgt	<b>Spiel 3</b> LKH ARENA Mi. · 06.05.2026 19:00 Uhr	<b>Spiel 4*</b> Termin folgt	<b>Spiel 5*</b> LKH ARENA Mi. · 13.05.2026 19:00 Uhr	

\*Entscheidungsspiel: Das Spiel entfällt, wenn der Gesamtsieger vorzeitig feststeht.

weltweit  
einzigartig:  
**Sitcom  
LIVE**

# IN-ECHT-FLIX

präsentiert

**GUTES WEDDING  
SCHLECHTES WEDDING**®

**Letzter Uffruf!  
Nur noch bis 3. Mai**



FOLGE 140

## VOM WEDDING VERWEHT

**prime  
time  
theater**



[www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding primetimetheater

**DAS BERLINER  
KULT-THEATER**

Danke unseren Sponsoren & Unterstützern

Sensibilisierung  
für Kultur und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

**BERLIN**



**STADT UND LAND**  
Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

**R.B.D.** Rheinisch-Bergische  
DRUCKEREI

**BB** Bank

**SPIELBANK BERLIN**

**RAZ** Verlag  
EINFACH MEHR DAVON



# TALENTE-CAMP 2026 ANMELDUNG LAUFT

Somme, Sonne, Sand und Volleyball! In den Sommerferien 2026 heißt es auf BeachMitte wieder „Schmetterln was das Zeug hält“, denn das BR Volleys Talente-Camp geht in die nunmehr neunte Runde. Das Freizeitangebot zum Ferienstart erfreut sich Jahr für Jahr immer größerer Beliebtheit und zählt zu den absoluten Highlights im Eventkalender der Nachwuchsabteilung SCC JUNIORS und deren Partnervereine. Dabei ist es ganz egal, ob man schon ein kleiner Profi mit dem Volleyball ist oder die Sportart bisher nur aus dem Fernsehen kennt und sie einfach gern einmal ausprobieren möchte. Vom 09. – 11. Juli 2026, also direkt mit Beginn der Ferienzeit, können sich Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren drei Tage lang auf BeachMitte austoben, wobei der Spaßfaktor im Vordergrund steht. Die Anmeldung läuft!



Unterstützt wird das Talente-Camp seit vielen Jahren von starken Partnern, um den Kostenanteil

für die Kinder bei steigenden Preisen und in einer Top-Lage im Zentrum der Stadt möglichst gering zu halten. Zu den Förderern zählt von jeher die Berlin Recycling GmbH, die sich auch 2026 wieder mit verschiedenen Maßnahmen engagieren wird. Außerdem wird der Fanclub VolleyTigers das Talente-Camp mitfinanzieren und einen Teil seiner Tombola-Erlöse für die Durchführung zur Verfügung stellen. Gleichzeitig setzen die BR Volleys weiterhin auf das Crowdfunding-Prinzip und bieten die Option, sich attraktive Prämien oder exklusive Erlebnisse mit den Profis zu sichern. Falls Interesse besteht, auf diese Weise Förderer zu werden, kann man sich für weitere Informationen und einen Austausch jederzeit an die BR Volleys Geschäftsstelle in Person von chiara.philipp@br-volleys.de wenden.



## Die Fakten zum Talente-Camp 2026:

- Kinder und Jugendliche im Alter von 8 - 12 Jahren (Jahrgang 2014 - 2017)
- Max. 200 Kids
- Betreuung durch professionelle Trainerinnen und Trainer
- Täglich zwei Trainingseinheiten im Sand von BeachMitte
- Ein Besuch mit der Trainingsgruppe im MYJUMP Berlin Mitte
- Einheitliche Ausstattung mit speziellen T-Shirts
- Versorgung mit Mittagessen und Getränken

Anmeldung auf [www.br-volleys.de](http://www.br-volleys.de)



**STADT UND LAND**

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

## Es macht einfach Spaß

Thien Nguyen hat seine Ausbildung  
absolviert und berät nun  
Mieterinnen und Mieter

[www.stadtundland.de/  
karriere](http://www.stadtundland.de/karriere)







# MARKUS STEUERWALD

CHEFTRAINER  
SAISON 25|26

# Wir danken unseren VOLLEY MAX



Immobilien Lounge  
Schlachtensee



# Partnern und Unterstützern!



# AUSZEIT MIT MARKUS STEUERWALD

## MARKUS KABINEN-HITS

### 1. *Bande organisée*

Kofs, Soso Maness

### 2. *Chabos wissen wer der Babo ist*

Haftbefehl

### 3. *Euphoria*

Loreen



Was ist dein Lieblingsgemüse?

**Grüner Spargel vom Grill**

Welche fiktive Person würdest du gerne mal treffen?

**Iron Man**

Wer im Team verbringt am meisten Zeit am Handy?

**Fedor**

Hast du eine Lebensweisheit?

**Du kannst nur das kontrollieren, was du kontrollieren kannst**

Welche Volleyballregel würdest du gerne abschaffen?

**10-Minuten-Pause**

Wie würdest du einem Außerirdischen erklären, was dein Beruf ist?

**Ball über die Schnur mit drei Kontakten**

Wenn es einen Film über dich geben würde, wer sollte die Hauptrolle spielen?

**Ryan Gosling**

Hast du ein spezielles Volleyball-Souvenir?

**Die Tagesdecke aus dem Olympischen Dorf**

Welche Sprache würdest du gerne noch lernen?

**Italienisch**

Welche ist die nervigste Frage, die dir jemals gestellt wurde?

**Diese**

Welchen Feiertag magst du am liebsten?

**Weihnachten**

Hattest du einen Spitznamen als Kind?

**Steuer**

Mit wem aus dem Team würdest du am ehesten einen Podcast starten?

**Matt**

Was war dein letzter Ohrwurm?

**Chicken-Banana**

## MARKUS DREAMTEAM

**Grozer (GER)**  
DIAGONAL

**Mote (AUS)**  
MITTELBLOCK

**Champlin (USA)**  
AUSSENANGRIFF

**Nikolov, A. (BUL)**  
AUSSENANGRIFF

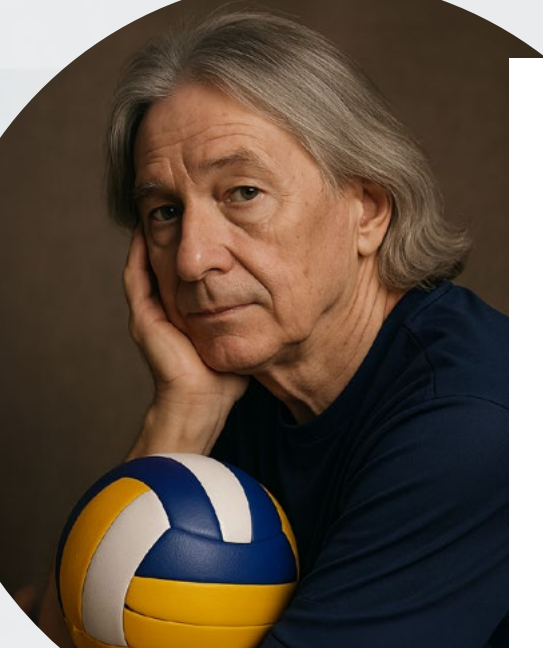
**José (POR)**  
MITTELBLOCK

**Kampa (GER)**  
ZUSPIEL

**Henno (FRA)**  
LIBERO

**Die Dreamteam-Regeln – Es muss dabei sein:**

Ein Teamkollege • Ein Landsmann • Ein Deutscher • Ein Bundesligaspieler [nicht Berlin] • Ein U23-Spieler



## POST AUS DEM OBERRANG

Die Dimensionen in der Max-Schmeling-Halle sind groß und so findet unser Kolumnist, dessen Zwillingbruder einst im Boulevardjournalismus aktiv war, stets ein heimliches Plätzchen im Oberrang, um den ironischen Blick aus der Ferne schweifen zu lassen. Hier kommt Post mit einem Augenzwinkern:

Lieber Berliner Volleyball-Fans,

heute sind wir keine Zuschauer. Wir sind Druck. Wir sind Lärm. Wir sind Herz, das stärker schlagen muss als zu all den anderen Spieldagen der Saison.

In der Max-Schmeling-Halle wird nicht nur geklatscht. Da wird gekämpft. Mit Händen. Mit Stimmen. Mit Haltung. Tausende stehen auf, als ginge es um mehr als einen Ball. Und manchmal tut es das auch.

Diese Saison war durchwachsen. Berlin manchmal nicht Berlin. Pokal im Halbfinale verloren. Friedrichshafen war lauter. Sie warten auf unsere Ruhe. Auf Zweifel. Auf Pausen. Nichts davon werden wir ihnen geben. Wir sind vom ersten Aufschlag da. Jeder Fehlauftschlag von ihnen muss wehtun – in den Ohren. Eigene Fehler? Wegklatschen. Sofort. Diese Arena kann Spiele drehen. Ihr Hallensprecher das letzte Quäntchen rauskitzeln. Aber nur, wenn alle mitziehen. Fanblock. Oberrang. Courtside. Ein Rhythmus.

Heute sind wir alle der siebte Mann, die siebte Frau, der siebte Tiger. Die Mannschaft braucht uns. Jetzt.

Herzlichst,  
Ihr Hans Joseph Vagner

Foto: KI-generiertes Bild

Schön, schief, gerade, schräg ...  
alles egal bei unseren großen, fröhlichen  
**Gruppenkaraoke-Events**

Komm vorbei und träller mit!

Hier Deine nächsten Termine:

**ABBA Disco Classics**  
19.05.2026

**Udo Jürgens**  
13.10./20.10.2026

**Roland Kaiser**  
02.06./09.06./23.06.2026

**Weihnachtssingen**  
08.12./15.12.2026

Infos & Tickets unter  
[primetimetheater.de](http://primetimetheater.de)



**prime  
time  
theater**

# MIKASA

*Faster than Emotion*



Offizieller Ball-Partner



IN GERMANY AND AUSTRIA BY **HAMMER**



# KEIN ERFOLG IM BODENSEE-KRIMI

Es fehlte nicht viel, dann hätten sich die BR Volleys am letzten Wochenende auf direktem Weg das Finalticket im Kampf um die Deutsche Meisterschaft gesichert. Doch stattdessen gaben die Berliner beim VfB Friedrichshafen eine Führung im Tiebreak aus der Hand und unterlagen nie aufsteckenden Gastgeber mit 2:3 (25:16, 22:25, 25:21, 20:25, 12:15). Nach seinem starken MVP-Auftritt im ersten Halbfinale verdiente sich Moritz Reichert einen Platz in der Startformation und ersetzte in der knackvollen SPACETECH ARENA Nolan Flexen. Ansonsten schickte Headcoach Alexandre Leal sein Team unverändert und auf reichlich Gegenwind am Bodensee eingestellt in dieses zweite Halbfinale. Der Auftaktsatz eines langen Volleyballabends gehörte den BR Volleys. Friedrichshafens Diagonaler Hobus kam nicht gut in die Partie (5:3) und die Berliner konnten sich für ihre gute Block-Abwehr-Arbeit belohnen. Dazu war auch Jake Hanes bestens im Spiel, schlug stark auf und agierte kon-

zentriert im Angriff (17:10, 23:15). Am ersten Durchgang konnte Leal eigentlich nichts beanstanden, nachdem Hanes auch noch einen Block zum Satzgewinn setzte (25:16). Gegen den starken Berliner Auftaktsatz wirkten die Häfler aber keinesfalls ratlos, gaben nun deutlich mehr Energie in ihr Spiel (3:5, 7:10). Für das BR Volleys Team konnte Hanes die zwischenzeitliche Führung erzielen (18:17), die Schlussphase gehörte aber Friedrichshafen und wurde durch drei Asses von Kohn eingeleitet (20:22). Van Huizen schnappte sich Ivanovs Angriffsversuch (21:24) und ein Berliner Fehler besorgte den Ausgleich (22:25). Nun war eine Reaktion der BR Volleys gefordert und die folgte trotz des nächsten Rückstandes (1:3). Hanes war zurück in der Spur und sammelte Punkt um Punkt (11:7). Die Intensität stieg und Friedrichshafen warf alles rein – unter anderem mit einem Kunstmann-Ass (13:12). Doch Hanes war nun nicht zu halten und Matthew Knigge hatte ein besonders wertvolles Ass im Ärmel

Fotos: Alexander Hoch

## STIMME ZUM SPIEL

**Kyle Dagostino:** „Ich bin enttäuscht. Wir hatten unsere Chancen, aber sie haben es uns schwer gemacht. Sowohl Cacic als auch van Huizen haben zeitweise stark gespielt und wir hatten Probleme sie zu stoppen. Dazu hatte Friedrichshafen den höheren Aufschlagdruck. Über weite Strecken haben wir gut angenommen, aber sie haben eben in Schlüsselmomenten mit dem Aufschlag gepunktet. Wir wissen, um was es jetzt geht, werden durchatmen und uns erholen. Es ist immer besser zuhause zu gewinnen als auswärts. Jetzt muss es eine Teamleistung von allen sein, uns Spielern, den Trainern und unseren Fans. Wir brauchen alle!“

(20:16). Diesen Vorsprung brachten die Hauptstädter konsequent ins Ziel (25:21). Anschließend waren aber wieder Cacic und Friedrichshafen am Zug (5:6, 7:9). Ruben Schott stemmte sich energisch gegen den Satzausgleich, doch die Häfler gaben den Ton an (13:16). In der Arena und in Hanes brodelt es, der US-Amerikaner sah den gelben Karton (14:18). Friedrichshafen hatte bei voller Intensität die Nasenspitze vorn (19:23). Der Fehler zum Satzausgleich unterlief Matt Knigge – Tiebreak also (20:25). Das BR Volleys Team fand eigentlich gut in den Entscheidungssatz und spielte diesen zunächst von vorn (3:1, 7:4). Aber einmal mehr waren Cacic Aufschläge zuerst Wirkungstreffer und dann quasi spielentscheidend (7:9). Wie im Pokal-Halbfinale wurde der Montenegriner der gefeierte Held, denn nachdem auch Kohn und (8:11) und Peter (10:13) noch Asse schlugen, fand Cacic die Berliner Blockfinger zur Entscheidung (12:15). Der Titelverteidiger verlor das Match am Ende vor allem im Duell Aufschlag-Aufnahme (4 zu 11 Asse). Bester Scorer war mit Abstand Jake Hanes (25 Punkte).



### BR Volleys Formation

Reichert + Schott (AA), Krage-Brewitz + Knigge (MB), Ivanov (Z), Hanes (D) und Dagostino (L)  
Eingewechselt: Flexen, Malescha, Mote

### Bestwerte

Hanes 25 Punkte | Reichert 11 Punkte | Knigge 2 Asse

# Pankow, jetzt wird's COSY!

Bei COSY-WASCH bekommt dein Auto die Extraportion Pflege, Glanz & Liebe – und das zu fairen Preisen.

Täglich 7 – 22 Uhr

**JETZT NEU**  
Prenzlauer Promenade/  
Ecke Tiniusstraße



[www.cosy-wasch.de](http://www.cosy-wasch.de)



### Deine Vorteile:

- Topmoderne Soft-TEX-Waschtechnik mit Handvorwäsche inklusive
- 6 SB-Waschplätze mit Powerschaum & Lotus-Glanzwachs
- 18 überdachte Turbo-Saugerplätze mit Druckluft
- Happy-Polly-Tarif: täglich ab 17 Uhr günstiger waschen



**COSY  
WASCH**

Dein Auto wird es lieben.



# NICHTS FÜR DIE HYGIENE- POLIZEI: DER BODENKUSS

Dieses prestigeträchtige und wichtige Duell mit dem VfB Friedrichshafen nehmen wir zum Anlass, um mal wieder zurück auf historische Ereignisse um die BR Volleys und den 7. Mann zu blicken: Es sind oft die kleinen, fast unscheinbaren Gesten, die im Sport zu großen Symbolen werden. Wer den Rekordmeister regelmäßig verfolgt, hat dieses besondere Ritual vielleicht schon einmal beobachtet. Nach dem Gewinn eines Titels knien drei Männer auf dem Spielfeld nieder und küssen den Hallenboden. Ein Moment der Demut? Der Dankbarkeit? Auf jeden Fall längst ein fester Bestandteil der Vereinsgeschichte. Die Protagonisten dieses Rituals sind Manager Kaweh Niroomand, der ehemalige und langjährige Geschäftsführer Günter Trotz sowie der seit 25 Jahren sehr engagierte Fan Bernd Paul von unserem 7. Mann. Drei Persönlichkeiten, die den Verein bzw. den Fan-

club auf ganz unterschiedliche Weise geprägt haben. Doch wie entstand diese Tradition eigentlich? Die Spur führt zurück ins Jahr 2003, in eine Zeit, als das Team noch unter dem Namen SCC Berlin auflief. Damals dominierte der VfB Friedrichshafen die Liga nahezu nach Belieben. Kaum jemand rechnete damit, dass sich daran etwas ändern könnte. Doch der Sport lebt von Überraschungen. Sensationell scheiterte Friedrichshafen im Halbfinale an Bayer Wuppertal. Parallel dazu setzte sich unsere Mannschaft gegen den TSV Unterhaching durch, das sensationelle Finale war perfekt. Das Endspiel wurde wie heute im Modus „best of five“ ausgetragen, allerdings musste die in der Hauptrunde besser platzierte Mannschaft zunächst auswärts antreten, hatte danach aber zweimal in Folge Heimrecht. Da Wuppertal vor Berlin lag, begann die Serie in unserer Sömmeringhalle. Der SCC gewann, der

Grundstein war gelegt. Anschließend reisten wir in die Stadt der Schwebbahn, wo die Entscheidung fallen sollte. Mit einem klaren 3:0-Erfolg am Samstag wurde der zweite wichtige Schritt getan. Doch das Spiel am Sonntag wurde zur echten Prüfung. In einem umkämpften Match setzten wir uns schließlich mit 3:2 durch und krönten uns zum Deutschen Meister. Was danach geschah, war nicht geplant – und gerade deshalb so besonders. Im Überschwang der Emotionen entstand spontan die Idee, gemeinsam den Hallenboden zu küssen. Wer den Anstoß dazu gab, ist heute nicht mehr eindeutig zu klären. Seit jenem Tag ist der „Bodenkuss“ Ritual und Tradition bei Titelgewinnen. Wir hoffen, dass wir diesen besonderen Moment noch viele Male beobachten dürfen, als Zeichen des Erfolgs, der Verbundenheit zwischen Team und Fans und als lebendiges Stück Vereinsgeschichte. **Euer 7. Mann**



# IHR PARTNER IM INNENAUSBAU



**METEOR BAU** – Als mittelständisches Unternehmen mit fast 30 Jahren Tradition stehen wir für höchste Baukompetenz und Verlässlichkeit. Unsere Projekte – darunter renommierte Referenzen wie das Waldorf Astoria, Upper West oder das Olympiastadion – belegen unser Engagement für Qualität und Präzision im Innenausbau.

## WIR BILDEN AUS

Als anerkannter Ausbildungsbetrieb investieren wir aktiv in die Zukunft der Baubranche und fördern gezielt Nachwuchstalente.

## UNSERE LEISTUNGEN

Unser Leistungsspektrum erstreckt sich über alle Bereiche des Innenausbau – von Neubauprojekten bis hin zu anspruchsvollen Sanierungen.

Dabei setzen wir auf die Stärken und Erfahrungen eines eingespielten Teams sowie auf unsere Leidenschaft für handwerkliche Perfektion.

Tel. 030/43095390

e-Mail: [info@meteor-bau.de](mailto:info@meteor-bau.de)

[www.meteor-bau.de](http://www.meteor-bau.de)



# 1 TEAM PARTNER



**B.E.S.T. WÜNSCHT DEN BR VOLLEYS  
VIEL ERFOLG FÜR DIE SAISON 25/26**

[bestvd.com](http://bestvd.com)

030 34 34 67-0



# DIESE BESONDERE ZEIT IM VOLLEYBALL-JAHR

Es ist wieder diese Zeit im Jahr gekommen. Die Saison neigt sich dem Ende. Ab sofort wissen wir nicht, wie viel Bundesliga-Volleyball uns noch bleibt. Also genießen wir jedes der noch maximal drei Heimspiele. Und so sind wir nun beim ersten „Do-or-die“-Spiel in den Playoffs angekommen. Top oder Flop, weitere Heimspiele oder zuschauen von der Couch? Nochmal auswärts mitfahren? Die Zuversicht sagt, es dauert noch einige Woche bis zum Urlaub vom Hallenvolleyball. Also mobilisieren wir alle Kräfte. Die Kontaktliste ist abtelefoniert, die zusätzlichen Tickets sind gebucht. So machen wir die Arena richtig voll. Dem VfB Friedrichshafen wird eine lautstarke Max-Schmeling-Halle entgegenstehen. Mannschaft und Publikum werden zusam-

men alles geben, um das Finale um die Deutsche Meisterschaft und für die nächste Saison einen Startplatz in der Champions League zu erreichen. Die Hoffnung sagt, lasst die möglicherweise scheidenden Spieler nicht in den nächsten Tagen, sondern erst in den nächsten Wochen scheiden – den Trennungs-

**instagram: @volleytigers.berlin**

**facebook: @VolleyTigersBerlin**

**www.volleytigers.de**

schmerz noch ein wenig aufschieben. Und dann beginnt das Ratespiel – wer geht, wer bleibt, wer kommt? Wie heißt der neue (alte) Trainer, wer wird Co-Trainer? Wir wollen uns bitte noch keine Gedanken darüber machen müssen, wie wir die Zeit bis zur nächsten Saison überbrücken. Mögen sich solche Fra-

gen erst wieder in drei Wochen stellen: Mal ein Profi-Beachtunier besuchen? Oder doch nochmal selbst in den Sand steigen? Ansonsten lässt sich natürlich Urlaub mit der Volleyball Nations League oder der Europameisterschaft verbinden. Also wenn ihr diesen Beitrag lest: Macht Stimmung, schreit, bis ihr keine Stimme mehr habt, macht aus den Klatschpappen Konfetti, bleibt nicht auf den Sitzen kleben, sondern habt Spaß, feuert an, seid das Zünglein an der Waage! Wenn ihr nächste Saison mit uns zusammen die Männer in Orange und den Berliner Nachwuchs weiter unterstützen wollt, dann meldet euch gern bei uns am Stand in der Halle. Wir freuen uns auf euch und eure Fragen vor und nach den nächsten drei Heimspielen ;-) **Eure VolleyTigers**

# Euer Sport ist unsere Leidenschaft.



**Wir bewegen Berlin –  
die Sportförderung der  
Berliner Sparkasse.**

[berliner-sparkasse.de/sport](http://berliner-sparkasse.de/sport)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Berliner  
Sparkasse**

# Heimspiele 2025/2026

## VOLLEYBALLTEMPEL

### WO DEIN PULS SCHLÄGT.

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
21.10.25	Di	19:30	 VfB Friedrichshafen	<b>0:3</b>
29.10.25	Mi	19:30	 SV Warnemünde	<b>3:0</b>
12.11.25	Mi	19:30	 SVG Lüneburg	<b>0:3</b>
23.11.25	So	15:00	 ASV Dachau	<b>3:0</b>
03.12.25	Mi	19:30	 MTV Ludwigsburg	<b>3:0</b>
11.12.25	Do	19:30	 Guaguas Las Palmas	<b>3:0</b>
13.12.25	Sa	18:00	 TSV Haching München	<b>3:1</b>
28.12.25	So	18:00	 WWK Volleys Herrsching	<b>3:0</b>
11.01.26	So	15:00	 SWD powervolleys Düren	<b>3:2</b>
18.01.26	So	15:00	 Helios GRIZZLYS Giesen	<b>3:1</b>
27.01.26	Di	19:30	 VK Lvi Prag	<b>3:1</b>
31.01.26	Sa	18:00	 FT 1844 Freiburg	<b>3:1</b>
08.02.26	So	15:00	 BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe	<b>3:0</b>
18.02.26	Mi	19:30	 Sir Sicoma Monini Perugia	<b>0:3</b>
22.02.26	So	15:00	 cerebricks VOLLEY GOATS Mitteldeutschland	<b>3:0</b>
04.03.26	Mi	19:30	 Gas Sales Bluenergy Piacenza	<b>0:3</b>
14.03.26	Sa	18:00	 Energiequelle Netzhoppers KW	<b>3:1</b>
28.03.26	Sa	18:00	 Energiequelle Netzhoppers KW	<b>3:0</b>
11.04.26	Sa	18:00	 VfB Friedrichshafen	<b>3:1</b>
26.04.26	So	17:00	 VfB Friedrichshafen	

Bundesliga
  CEV Champions League
  CEV-Cup
  Playoffs

Alle aktuellen Termine auf [www.br-volleys.de](http://www.br-volleys.de)





**SPIELBANK BERLIN**

# 50 Jahre Spielfreude!

Casinokultur seit 1975



Täglich geöffnet  
von 11:00 bis 3:00 Uhr.

[www.spielbank-berlin.de](http://www.spielbank-berlin.de)



Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:  
[www.spielerschutz-berlin.de](http://www.spielerschutz-berlin.de) | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BIÖG | Mo.–Do. 10–22 Uhr,  
Fr.–So. 10–18 Uhr) oder online unter: [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de) | Einlass ab 18 Jahren!



# Mach's wie Jan.

**Jan Zeren, Steuerberater. Kanzleileiter in der ETL-Gruppe seit 2025.**

Jan ist ein Schnell-Vorwärts-Macher, weil er seine Chancen sofort nutzt: alles in Rekordzeit und mit ETL direkt auf der Überholspur zum Kanzlei-Chef. Mit Beteiligung von ETL.

**Mach's wie Jan. Erfahre mehr unter [www.etl.de/selbstaendigkeit-mit-etl/jan](http://www.etl.de/selbstaendigkeit-mit-etl/jan)**

